

# Inhalt

Vorwort: Rekonstruktiv denken und handeln Rekonstruktive Soziale Arbeit als professionelle Praxis.....	7
<i>Ute Reichmann &amp; Bettina Völter</i>	
<b>Teil 1: Das Konzept „Rekonstruktive Soziale Arbeit“</b>	
Das Konzept der Rekonstruktiven Sozialen Arbeit in der beruflichen Praxis.....	19
<i>Bettina Völter</i>	
<b>Teil 2: Rekonstruktive Soziale Arbeit aus zwei Arbeitspositionen</b>	
Berufseinstieg und Rekonstruktive Soziale Arbeit .....	57
<i>Tony Leidenberger &amp; Bettina Völter</i>	
Aus Sicht der Leitung: Rekonstruktiv denken und handeln und Neue Steuerung .....	79
<i>Ute Reichmann</i>	
<b>Teil 3: Rekonstruktive Handlungsmethoden</b>	
Rekonstruktive Fallbearbeitung in der Kinder- und Jugendhilfe. Dialogische Biografiearbeit in institutionellen Kontexten.....	95
<i>Michaela Köttig &amp; Regina Rätz</i>	
Rekonstruktive Praxis im Frauenhaus.....	111
<i>Nadja Lehmann</i>	
Rekonstruktive Biografiearbeit mit Jugendlichen.....	125
<i>Andrea Hunger &amp; Bettina Völter</i>	

**Teil 4:**  
**Rekonstruktive Reflexionen der eigenen Praxis**

Ethnografische Protokolle und Gesprächstranskripte als Instrumente der Praxisreflexion in der ambulanten Jugendhilfe eines Jugendamts <i>Julia Becker, Irmtraud Hoffmeister, Florian Lüer, Tina Maschmann, Steve Radwitz, Ute Reichmann &amp; Michael Trunk</i>	145
Herausfordernde Situationen spielend verstehen ..... <i>Hanna Beneker &amp; Bettina Völter</i>	165
Rekonstruktion und Neu-Konstruktion in der Narrativen Supervision und Narrativen Intervention ..... <i>Elisabeth Goebel-Krayer &amp; Heidrun Schulze</i>	183

**Teil 5:**  
**Rekonstruktive Grundhaltungen in Sozialer Arbeit und Pädagogik**

Pädagogisches Handeln im Kontext einer rekonstruktiven Wahrnehmungshaltung ..... <i>Heike Radvan</i>	203
Von der Notwendigkeit und (Un-)Möglichkeit rekonstruktiven Denkens und Handelns in der Erinnerungspädagogik ..... <i>Marion Klein</i>	217
Deuten und Verstehen in der Jugendhilfe..... <i>Ute Reichmann</i>	233

**Teil 6:**  
**Dialoge zwischen Praxis und Forschung**

Rekonstruktiv denken und handeln als Herausforderung für eine kinderrechtsorientierte Praxis der Beteiligung im Kinderschutz ..... <i>Heidrun Schulze &amp; Kathrin Witek</i>	251
Biografieorientierte Gesprächsführung in der Praxis Sozialer Arbeit .... <i>Johanna Björkenheim</i>	269
Die erste Fremde – Babys in der Kita ..... <i>Cornelia Giebeler</i>	285
Autor_innenangaben.....	301